

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **80 (1962)**

Heft 152

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fête exceptés

Nr. 152 Bern, Dienstag 3. Juli 1962

80. Jahrgang — 80^e année

Berne, mardi 3 juillet 1962 N° 152

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. Telefon Nummer 031/2 16 60 (Eidgenössisches Amt für das Handelsregister 031/2 78 64). — Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50, vierteljährlich Fr. 10.50, zwei Monate Fr. 7.—, ein Monat Fr. 5.—, Ausland: jährlich Fr. 40.— Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionsstarif: 25 Rp. (Ausland 30 Rp.) die einseitige Millimeterzeile oder deren Raum. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift «Die Volkswirtschaft»: Fr. 12.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. Téléphone numéro 031/2 16 60 (Office fédéral du registre du commerce 031/2 78 64). — En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; un trimestre 10 fr. 50; deux mois fr. 7.—; un mois fr. 5.—; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 25 ct. (étranger 30 ct.) la ligne de colonne d'un mm ou son espace. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle «La Vie économique»: 12 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist gemäss Ausverkaufsordnung.
Bilanzen. — Bilans. — Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

BRB über die Ausrichtung der Anbauprämien für Futtergetreide. — ACF concernant l'allocation de primes de culture pour céréales fourragères.
Schweiz. Nationalbank, Ausweis. — Banque nationale suisse, situation hebdomadaire.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Schwyz, Glarus, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Schaffhausen, St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau, Ticino, Vaud, Valais.

Zürich - Zurich - Zurigo

22. Juni 1962. Kunststoff-Rohmaterial.
Poly-Plast AG, in Gfünningen (SHAB. Nr. 107 vom 9. Mai 1962, Seite 1362). Handel mit sowie Verarbeitung und Fabrikation von Kunststoffrohmaterialien usw. Dr. Oskar Blättler und Giulio Dové sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Max Stöcklin ist nun einziges Mitglied des Verwaltungsrates und führt nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelunterschrift.

22. Juni 1962.

Baumeister-Verband Zürich, Sektion des Schweiz. Baumeisterverbandes, in Zürich 1, Genossenschaft (SHAB. Nr. 222 vom 22. September 1960, Seite 2730). Die Generalversammlung vom 16. März 1962 hat die Statuten geändert. Die Firma lautet Baumeister-Verband Zürich. Die Genossenschaft hat zum Zweck, in ihrem Tätigkeitsbereich die Ziele und Aufgaben des Schweizerischen Baumeister-Verbandes im Rahmen der Bestimmungen seiner Statuten und Reglemente zu fördern und die Durchführung aller Massnahmen zu sichern, die durch den Schweizerischen Baumeister-Verband angeordnet werden. Im einzelnen bezweckt die Genossenschaft die Pflege der Kollegialität unter den Mitgliedern, die Wahrung der gemeinsamen Berufsinteressen und die Förderung der Zusammenarbeit unter den Berufsangehörigen in Zürich und Zollikon, die einheitliche Regelung der Arbeits- und Lohnverhältnisse im Baugewerbe von Zürich und Zollikon, die Ordnung des Konkurrenz- und Submissionswesens, die Förderung der beruflichen Ausbildung, die Förderung des Kalkulationswesens und die Kontaktnahme mit verwandten Organisationen zur Wahrung gemeinsamer Interessen. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus neun Mitgliedern. Heinrich Hatt ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Willi Bonomo, Präsident, und Walter Reuschle, Vizepräsident des Vorstandes, sowie Paul Brühlmann, Sekretär (ausserhalb des Vorstandes), führen nun Kollektivunterschrift je zu zweien.

Bern - Berne - Berna

Bureau Büren an der Aare

25. Juni 1962.

Pianofabrik Wehlfahrt A.G. in Liquidation, in Lengnau (SHAB. Nr. 174 vom 28. Juli 1961, Seite 2211). Die Firma wird nach beendeter Liquidation gelöst.

Bureau Frutigen

25. Juni 1962. Coiffeursalon, Papeterie.

A. Niedhart, in Kandersteg. Inhaber der Firma ist Anton Niedhart, liechtensteiner Staatsangehöriger, in Kandersteg. Coiffeursalon, Parfümerie, Papeterie, Bahnhofstrasse.

25. Juni 1962.

Genossenschaft Schwimmbad und Kunsteisbahn Adelboden, in Adelboden (SHAB. Nr. 147 vom 22. Juni 1961, Seite 1807). Der Sekretär-Kassier Eduard Arthur Nikles ist infolge Todes aus dem Vorstand ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Als neuer Sekretär-Kassier wurde Fred Rubi, von Grindelwald, in Adelboden, gewählt. Er zeichnet kollektiv zu zweien mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten.

Bureau de Moutier

25. Juni 1962.

Willy Renggli, Entreprise générale d'électricité, à Malleray (FOSC. du 24 janvier 1957, No. 19, page 231). Procuration individuelle a été conférée à Henri Renggli, de Marbach (Lucerne), à Malleray.

25. Juni 1962. Restaurant.

A. Barthe-Biland, à Tavannes, exploitation du Restaurant et tea-room Central (FOSC. du 2 juin 1959, No. 124, page 1562). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

Bureau Sehliswil (Bezirk Konolfingen)

22. Juni 1962.

Kieswerk Wichtrach A.G., in Niederwichttrach, Betrieb eines Kieswerkes, Handel mit Kies, Sand und andern Ausbeutungsmaterialien sowie die Besorgung von Transporten (SHAB. Nr. 248 vom 23. Oktober 1961, Seite 3070). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 22. Juni 1962 wurde das Aktienkapital von Fr. 240 000 auf Fr. 600 000 erhöht durch Ausgabe von 360 Namenaktien zu Fr. 1000, welche durch Barzahlungen für Fr. 150 000 und Verrechnung mit Forderungen für Fr. 210 000 voll liberiert sind. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll liberierte Grundkapital beträgt nun Fr. 600 000 und ist eingeteilt in 600 Namenaktien zu Fr. 1000.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst: Inhaber-Sparbüchlein Hypothekbank Lenzburg, Lenzburg, Nr. 3431.

Dieses Sparbüchlein wird als kraftlos erklärt, wenn es nicht bis 7. Januar 1963 dem Bezirksgericht Lenzburg vorgelegt wird. (107^a)

Lenzburg, den 2. Juli 1962.

Das Bezirksgericht.

Es werden vermisst:

1. Altgült von Fr. 714.29 auf Heimwesen Acher der Lange, Güldenprot. O.L., Fol. 12, Grundbuch Engelberg, Vorg. Fr. 9665.51, ausgestellt am 11. Oktober 1801, Gl. laut Protokoll Frau Berta Feierabend, Fellenrüti, Engelberg;
2. Altgült von Fr. 582.86 auf Heimwesen vorderster Bahn, Bd. Oberberg, Bl. 34, Grundbuch Engelberg, errichtet am 30. Januar 1811, Gl. laut Protokoll Kapelle Horbis, Engelberg;
3. Inhaberschuldbrief von Fr. 5614.28 auf Heimwesen vorderster Bahn, Bd. Oberberg, Bl. 34, Grundbuch Engelberg, 2. Rang, Vorg. Fr. 16 785.72, errichtet am 14. Oktober 1917;
4. Altgült von Fr. 285.71 auf Berggüt Schwendi, Grundbuch Lungern, Bd. 11, Nr. 178, Fol. 252, errichtet am 28. Januar 1808, Eigentümer des Unterpfandes: Joh. Ming-Imfeld, Ledi, Lungern;
5. Inhaberschuldbrief von Fr. 2100 auf Heimwesen Ledi, Grundbuch Lungern, Bd. A, Bl. 117a, 117b und 118, gegenseitig mitverpfändet, Vorg. Fr. 3500, im 2. Rang, errichtet am 9. Mai 1927, Eigentümer des Unterpfandes: Joh. Ming-Imfeld, Ledi, Lungern;
6. Altgült von Fr. 357.11 auf Heimwesen unterer Teil vom oberen Eggli, Grundbuch Engelberg, Güldenprotokoll O.L., Fol. 259, ausgestellt am 13. März 1811.

Die allfälligen Inhaber dieser Titel werden hiemit aufgefordert, diese innert Jahresfrist dem Unterfertigten vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt. (109^a)

Sarnen, 2. Juli 1962.

Der Kantonsgerichtspräsident Obwalden:
Dr. F. Durrer.

Par ordonnance du 29 juin 1962, le président du Tribunal de la Sarine, à Fribourg, a décidé l'ouverture d'une enquête aux fins de retrouver et, en cas d'insuccès, d'annuler l'obligation avec hypothèque au porteur du 5 décembre 1944, de Fr. 7000.—, grevant les immeubles articles 111, 112, 113, 114 et 185 b de la commune de Ruyres-St-Laurent.

En conséquence, sommation est faite au détenteur inconnu de cette obligation d'avoir à la produire au greffe du Tribunal de la Sarine, à Fribourg, dans le délai de six mois dès la première publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (106^a)

Fribourg, le 29 juin 1962.

Le président du Tribunal de la Sarine:
Ch. Guggenheim.

Kraftloserklärungen — Annulations

Nachdem die hernach genannten Werttitel innert der ausgeschriebenen Auskündigungsfrist nicht vorgewiesen wurden, werden diese hiemit kraftlos erklärt.

1. Die Altgülden von Fr. 857.11, errichtet am 6. Oktober 1823, und von Fr. 361.43, errichtet am 24. Mai 1796, auf Heimwesen Stückenried, Grundbuch Alpnach, Bd. C, Bl. 193;
2. Schuldbrief von Fr. 3000 auf Heimwesen Bünten des Hermann Halter, Grundbuch Giswil, Nr. 14 A, errichtet am 21. Februar 1931, Vorgang Fr. 11 492.56, gleichber. mit Fr. 5500;
3. Ab Heimwesen Hostatt, Bützighofen, der Anna Gasser-Jakober, Grundbuch Sarnen, Bd. A, Bl. 279; Altgült von Fr. 2733, gleichber. mit Fr. 2733, Schuldbrief von Fr. 2000, Vorg. Fr. 19 000, gleichber. mit Fr. 2000;
4. Die Altgült von Fr. 1585.57 auf Heimwesen Enzigrithi, Oberwilen, der Anna Kathriner-Koller, Grundbuch Sarnen, Bd. F., Bl. 39. (108)

Sarnen, den 2. Juli 1962.

Der Kantonsgerichtspräsident Obwalden:
Dr. F. Durrer.

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmental)

22. Juni 1962. Milch, Milchprodukte.
H. Rösch-Zürcher, in Spiez, Milch-, Butter- und Käsehandlung (SHAB. Nr. 162 vom 14. Juli 1955, Seite 1846). Die Firma wird infolge Abtretung des Geschäftes gelöscht. Aktiven und Passiven werden von nachstehender Firma «Hansruedi Rösch», in Spiez, übernommen.

22. Juni 1962. Milch, Milchprodukte.
Hansruedi Rösch, in Spiez. Inhaber der Firma ist Hansruedi Rösch, von Limpach, in Spiez. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der gelöschten Firma «H. Rösch-Zürcher», in Spiez. Milch-, Butter- und Käsehandlung. Thun-Interlakenstrasse.

Lucern - Lucerne - Lucerna

25. Juni 1962.

Baugenossenschaft «Im Zöpfli», in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen. Laut Statuten vom 22. Juni 1962 besteht unter dieser Firma eine Genossenschaft, die den Erwerb von Bauland und Erstellung von Häusern unter gemeinsamer Mitwirkung der Mitglieder bezweckt. Sie befasst sich ebenfalls mit der Vermietung und Verwaltung dieser Häuser. Jede persönliche und solidarische Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Es werden Anteilscheine von Fr. 1000 ausgegeben. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus 3 Mitgliedern. Präsident mit Einzelunterschrift ist Dr. Paul Kaufmann, von Winikon, in Luzern. Adresse der Genossenschaft: Eichenstrasse 3 (bei Pierre Gassmann).

Schwyz - Schwytz - Svitto

25. Juni 1962.

Paul Betschart Bettwaren, in Brunnen, Gemeinde Ingenbohl (SHAB. Nr. 143 vom 22. Juni 1961, Seite 1808). Diese Einzelfirma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

Glarus - Glaris - Glarona

25. Juni 1962. Beteiligungen.

Groma A.G. (S.A. Groma), in Glarus, Beteiligung an Unternehmungen aller Art usw. (SHAB. Nr. 3 vom 5. Januar 1956, Seite 26). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 22. Juni 1962 wurde das Aktienkapital von Fr. 1.600.000 auf Fr. 2.000.000 erhöht durch Ausgabe von 4000 zu 20 Prozent einbezahlten Namenaktien zu Fr. 100. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das Grundkapital beträgt nun Fr. 2.000.000, eingeteilt in 3200 Namenaktien zu Fr. 500 und 4000 Namenaktien zu Fr. 100. Es ist mit Fr. 1.680.000 einbezahlt.

25. Juni 1962. Beteiligungen.

Transportbeton Holding GmbH, bisher in Zürich, Erwerb, Verwaltung und Veräusserung von Beteiligungen an anderen Unternehmen usw. (SHAB. Nr. 94 vom 21. April 1961, Seite 1154). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Gesellschafterversammlung vom 11. Mai 1962 wurde der Sitz nach Glarus verlegt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Die Gesellschaft bezweckt Erwerb, Verwaltung und Veräusserung von Beteiligungen an anderen Unternehmen, vornehmlich solchen, die sich mit transportablem Beton befassen. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 20. März 1961. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 22.000. Gesellschafter sind: Johannes Baltus, deutscher Staatsangehöriger, in Bremen, mit einer Stammeinlage von Fr. 19.000; Elisabeth Baltus, deutsche Staatsangehörige, in Bremen, mit einer Stammeinlage von Fr. 1000; Hans-Richard Schulze, deutscher Staatsangehöriger, in Bremen, mit einer Stammeinlage von Franken 1000 und Hektor von Salis, von Soglio, in Zollikon, mit einer Stammeinlage von Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, die Mitteilungen an die Gesellschafter durch eingeschriebenen Brief. Geschäftsführer sind die Gesellschafter Johannes Baltus, Hans-Richard Schulze und Hektor von Salis, sowie neu Dr. Peter Hefti, von und in Schwanden (GL). Sie zeichnen zu zweien. Die bisherigen Einzelunterschriften von Johannes Baltus, Hans-Richard Schulze und Hektor von Salis sind erloschen. Rechtsdomizil: beim Geschäftsführer Dr. Peter Hefti, Rechtsanwalt, Spielhof 3.

25. Juni 1962. Chemisch-technische Artikel usw.

Famulus Gesellschaft, in Miltödi, Genossenschaft, Herstellung, Fabrikation oder Vertrieb von chemisch-technischen Artikeln usw. (SHAB. Nr. 191 vom 17. August 1960, Seite 2420). Durch Urteil vom 28. Mai 1962 hat das Zivilgericht des Kantons Glarus als Konkursgericht über die Gesellschaft den Konkurs eröffnet.

Zug - Zoug - Zugo

22. Juni 1962.

Leventis-Holding AG., in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 20. Juni 1962 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Beteiligung an anderen Unternehmungen sowie die Verwaltung, den Erwerb und die Veräusserung von Immobilien und anderen Vermögenswerten in der Schweiz und im Ausland. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50.000 und ist eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000; darauf sind Fr. 20.000 einbezahlt. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan, dem Schweizerischen Handelsamtsblatt, oder, sofern die Namen und Adressen sämtlicher Aktionäre bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief oder gegen Bescheinigung. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Hans Straub, von Basel und Herzogenbuchsee (Bern), in Zug. Domizil: Hänibühl 8 (bei Dr. Hans Straub).

25. Juni 1962. Messinstrumente.

Allmess AG (Allmess SA) (Allmess Ltd.), in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 18. Juni 1962 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit und die Vermittlung von Messinstrumenten aller Art. Die Gesellschaft kann auch Grundstücke erwerben, verwalten und veräussern, Lizenzrechte, Verfahren und «know-how» verwerten sowie sich an in- und ausländischen Unternehmen beteiligen. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50.000 und ist eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Einladungen zur Generalversammlung erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan, dem Schweizerischen Handelsamtsblatt, oder, sofern die Namen und Adressen aller Aktionäre bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief, die Mitteilungen im letzteren Falle durch eingeschriebenen Brief oder Zirkular. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Alex Düring, von Luzern, in Zug. Domizil: Poststrasse 9 (bei Curator A.-G., Zweigniederlassung Zug).

25. Juni 1962. Immobilien.

Atlanterra AG., in Zug, Erwerb und Verwertung von Grundstücken usw. (SHAB. Nr. 78 vom 3. April 1962, Seite 988). Neues Domizil: Rosenbergrweg 4 (bei Treuhand AG. für Handel und Industrie, Zürich, Zweigniederlassung Zug).

Freiburg - Fribourg - Friborgo*Bureau de Fribourg*

Rectification.

Crown-Van Gelder Papier S.A. (Crown-Van Gelder Papier A.G.) (Crown-Van Gelder Papier Inc.) (Crown-Van Gelder Papier Ltd.) à Fribourg (FOSC. du 17 avril 1962, N° 80, page 1156). La dernière publication dans la FOSC. est du 11 octobre 1961, N° 238, page 2952, et non pas du 10 octobre 1961, N° 237, page 2936.

22 juin 1962.

Société Anonyme pour investissements immobiliers «Sapi» Fribourg, à Fribourg (FOSC. du 18 septembre 1961, N° 218, page 2711). Vincenzo Giovanetti, démissionnaire, n'est plus président et membre du conseil; sa signature est radiée. Georges Baud (déjà inscrit) devient président. La société est engagée par la signature collective des deux associés Georges Baud et Jean Crotti.

22 juin 1962. Immeubles.

S. I. Marie-Madeleine S.A., à Fribourg (FOSC. du 30 août 1961, N° 202, page 2527). Jean-François Bourgnoccht, ne fait plus partie du conseil d'administration; sa signature est radiée. Georges Gaudard (inscrit) reste administrateur unique avec signature individuelle.

22 juin 1962.

Société Immobilière Le Stand S.A. Fribourg, à Fribourg (FOSC. du 30 mai 1956, N° 124, page 1358). César Tacchini, démissionnaire, ne fait plus partie du conseil; sa signature est radiée. Est nommé à sa place: Max Müller, de Fribourg et Cressier-sur-Morat, à Fribourg, avec signature individuelle. La société a transféré ses bureaux à Pérolles 5a, dans les locaux de la Régie de Fribourg S.A.

Solothurn - Soleure - Soletta*Bureau Balsthal*

22. Juni 1962. Kunstgewerbliche Gegenstände.

L. Roth, in Mümliswil, Gemeinde Mümliswil-Ramiswil, Fabrikation von und Handel mit kunstgewerblichen Gegenständen aus Eisen (SHAB. Nr. 232 vom 10. Oktober 1952, Seite 2436). Da das Geschäft nicht mehr zur Eintragung verpflichtet ist (Art. 54 HRVO.), wird die Firma auf Begehren des Inhabers gelöscht.

Bureau Bucheggberg

22. Juni 1962.

Käsegenossenschaft Oberramsern, in Oberramsern (SHAB. Nr. 9 vom 13. Januar 1958, Seite 112). Aus der Verwaltung ist der Sekretär Willy von Ballmoos ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Sekretär in die Verwaltung gewählt: Werner Reist, von und in Oberramsern. Der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien.

Bureau Grenchen-Bettlach

19. Juni 1962. Uhren.

Ilona Watch P. Colombo, in Grenchen, Fabrikation von Roskopf- und genre Roskopfuhren sowie Handel mit Uhren aller Art (SHAB. Nr. 179 vom 3. August 1960, Seite 2291). Die Firma wird infolge Uebernahme der Aktiven und Passiven gemäss Bilanz vom 31. Dezember 1961 durch die nachstehend eingetragene «Ilona S.A.», in Grenchen, gelöscht.

19. Juni 1962. Uhren.

Ilona S.A., in Grenchen. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 9. Juni 1962 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation von Roskopf- und genre Roskopfuhren sowie den Handel mit Uhren aller Art. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 200.000, eingeteilt in 200 Namenaktien zu Franken 1000. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Ilona Watch P. Colombo», in Grenchen, laut Sacheinlagevertrag vom 9. Juni 1962 und Uebernahmebilanz vom 31. Dezember 1961, wonach die Aktiven Fr. 557.354,49 und die Passiven Fr. 377.354,49 betragen, so dass sich ein Aktivenüberschuss von Fr. 180.000 ergibt. Für den Uebernahmepreis von Fr. 180.000 erhält der Sacheinleger 180 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief. Dem aus 1 bis 7 Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrat gehört an: Pierre Colombo, von Delémont (Bern), in Grenchen. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Bettlachstrasse 54.

20. Juni 1962. Hotel-Restaurant.

Josef Sebastian Cahannes, bisher in Rorschach, Betrieb des Speisereaurants Casino (SHAB. Nr. 100 vom 30. April 1956, Seite 1116). Die Firma hat den Sitz nach Grenchen verlegt. Inhaber ist Josef Sebastian Cahannes von Brigels (Graubünden), in Grenchen. Betrieb des Hotel-Restaurants «Parktheater». Lindenstrasse 41.

22. Juni 1962. Hoch- und Tiefbau.

C. Bernasconi A.G., in Grenchen, Hoch- und Tiefbaugeschäft, usw. (SHAB. Nr. 134 vom 12. Juni 1961, Seite 1685). Der Präsident Cesar Bernasconi sen. sowie Maria Bernasconi-Christen sind infolge Demission aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriftsberechtigung wird gelöscht. Präsident des Verwaltungsrates ist nun Cesar Bernasconi jun. (bisher Vizepräsident). Er sowie die Aktuarin des Verwaltungsrates, Maria Rüfli-Bernasconi, führen nun nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelunterschrift.

Bureau Lebern

22. Juni 1962.

Pensionskasse der Arbeiterschaft der Cellulosefabrik Attisholz A.G. vormals Dr. B. Sieber, in Attisholz, Gemeinde Riedholz, Genossenschaft (SHAB. Nr. 58 vom 10. März 1961, Seite 704). Hansruedi Pfenninger ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in die Verwaltung wird gewählt Dr. Stegfried Stüder, von Niederösch (Bern), in Riedholz; er zeichnet kollektiv zu zweien.

Bureau Olten-Gösgen

22. Juni 1962. Hoch- und Tiefbau usw.
Mader & Cie. A.-G., in Schönenwerd, Hoch- und Tiefbau usw. (SHAB. Nr. 65 vom 18. März 1960, Seite 888). Die Prokura des James Forster ist erloschen.

Bureau Stadt Solothurn

22. Juni 1962.
Verband der Ornithologischen Vereine des Kantons Solothurn, in Solothurn, Verein (SHAB. Nr. 71 vom 26. März 1945, Seite 698). Die Unterschriften von Jakob Nenniger und Hans Hafner sind erloschen. Josef Lisibach, von Solothurn und Buttisholz, in Solothurn, ist nicht mehr Präsident, sondern Vizepräsident. Werner Flück, von Escholzmatt, in Grenchen, ist als Präsident gewählt worden. Die Genannten zeichnen je einzeln. Der Sekretär Max Bloesch, von Mörigen (Bern), in Solothurn, zeichnet zu zweien.

Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

22. Juni 1962.
Basler Stückfärberei A.G. (Société pour teinture en pièces S.A. Bâle), in Basel (SHAB. Nr. 136 vom 14. Juni 1962, Seite 1748). Die Prokura des Raymond Hofstetter ist erloschen.

22. Juni 1962. Keramik usw.
Felix Handschin A.G., in Basel, keramische Artikel usw. (SHAB. Nr. 79 vom 4. April 1957, Seite 899). Aus dem Verwaltungsrat ist Dr. Markus Kutter ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Zur Geschäftsführung wurde ernannt die Prokuristin Hanni Handschin-Mörgeli. Sie führt Einzelunterschrift. Ihre Prokura ist erloschen.

22. Juni 1962.
Hotz Expeditions A.G., in Basel (SHAB. Nr. 184 vom 9. August 1960, Seite 2352). Die Gesellschaft hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 10. Mai 1962 aufgelöst. Die Firma ist nach beendeter Liquidation erloschen.

25. Juni 1962. Vermögenswerte.
Elja A.G., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 22. Juni 1962 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Erwerb und die Verwaltung von Vermögenswerten aller Art, insbesondere von Wertpapieren und Liegenschaften, die Ausführung aller damit im Zusammenhang stehenden Geschäfte, sowie die Beteiligung an Unternehmungen ähnlicher Art. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus 1 oder mehreren Mitgliedern gehört an: Dr. Aimée Ruggiero-Maire, von Laufen-Uhwiesen, in Basel. Sie führt Einzelunterschrift. Domizil: Aeschenvorstadt 4 (bei Dr. Ruggiero).

Basel-Landschaft - Bâle-Campagne - Basilea-Campagna

23. Juni 1962. Elektrotechnische Unternehmungen usw.
Ernst Selmoni & Cie., Filiale Muttentz, in Muttentz. Unter dieser Firma hat die Kommanditgesellschaft «Ernst Selmoni & Cie.», in Basel, elektrotechnische Unternehmungen, eingetragen im Handelsregister von Basel-Stadt seit 23. August 1945 (letzte Publikation im SHAB. Nr. 291 vom 14. Dezember 1959, Seite 3451), in Muttentz eine Filiale errichtet. Diese wird mit Einzelunterschrift vertreten durch den unbeschränkt haftenden Gesellschafter Ernst Selmoni-Bieler, von Pedrinat, in Basel sowie durch die Prokuristen: Emil Schmutz-Huguenin-Dezot, von und in Basel; Josef Odermatt-Rüegg, von Dallenwil (Nidwalden), in Basel; Paul Drevestdt-Rutishauser, von Chur, in Basel, und Traugott Grieder-Bastian, von Wintertingen (Basel-Landschaft), in Riehen. Elektrotechnische Unternehmungen. Prattelerstrasse 3.

23. Juni 1962. Danfoss-Erzeugnisse.
Werner Kuster A.G., in Münchenstein, Fabrikation von und Handel mit Danfoss-Erzeugnissen der Kühl-, Heiz-, Elektrizitäts- und Wasserwerkbranche usw. (SHAB. Nr. 33 vom 9. Februar 1962, Seite 424). Der Vize-Direktor Kurt Brüscheweiler wohnt nun in Therwil.

23. Juni 1962.
Franz Haniel A.G., Zweigniederlassung Muttentz, in Muttentz, Handel mit Bergwerkerzeugnissen und Hüttenzeugnissen usw. (SHAB. Nr. 174 vom 28. Juli 1961, Seite 2213), mit Hauptsitz in Basel. Aus dem Verwaltungsrat ist Dr. Viktor R. Pfrunder ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Schaffhausen - Schaffhouse - Sciaffusa

22. Juni 1962.
Hübscher & Co., Maschinen- & Stahlbau, in Schaffhausen, Kollektivgesellschaft, Stahl-, Hoch- und Brückenbau aller Art, Kran- und Stauwehnanlagen (SHAB. Nr. 157 vom 8. Juli 1960, Seite 2032). Der Gesellschafter Hans Hübscher-Hamann ist infolge Todes ausgeschieden. Hermann Hübscher junior, von Hallau, in Schaffhausen, ist als Gesellschafter eingetreten. Er führt nun Einzelunterschrift; seine Prokura ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Martin Rotter, österreichischer Staatsangehöriger, in Herblingen.

22. Juni 1962.
Portland-Cementwerk Thayngen A.-G., in Thayngen (SHAB. Nr. 92 vom 21. April 1961, Seite 1132). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 27. April 1962 hat die Gesellschaft ihre Statuten revidiert. Die Bekanntmachungen erfolgen, soweit das Gesetz nicht die Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vorschreibt, in den Schaffhauser Nachrichten. Von den übrigen Änderungen werden die publikationspflichtigen Tatsachen nicht betroffen.

25. Juni 1962. Bäckerei, Konditorei.
Robert Solenthaler, in Neunkirch, Bäckerei und Konditorei (SHAB. Nr. 25 vom 30. Januar 1941, Seite 203). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

25. Juni 1962. Hotel.
Johanna Birk, in Schaffhausen. Inhaberin dieser Einzelfirma ist Johanna Birk, deutsche Staatsangehörige, in Schaffhausen. Betrieb des «Schlosshotels Rheinbühl». Rheinhaldestrasse 60.

St. Gallen - St-Gall - San Gallo

13. Juni 1962. Strassenbau.
Morant & Co., in St. Gallen, Strassenbau (SHAB. Nr. 64 vom 17. März 1961, Seite 780). Diese Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst; die Firma ist nach beendeter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Nachfolgefirma «Morant & Co. AG», in St. Gallen.

13. Juni 1962. Strassenbau.
Morant & Co. AG, St. Gallen. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 13. Juni 1962 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Uebernahme und Weiterführung der durch die Kollektivgesellschaft «Morant & Co.», in St. Gallen, betriebenen Strassenbau-Unternehmung. Die Gesellschaft kann sich an anderen Unternehmungen mit gleichen oder ähnlichen Zwecken beteiligen. Das Grundkapital beträgt Franken 1 000 000, eingeteilt in 1000 Namenaktien zu Fr. 1000, welche durch Sacheinlagen voll liberiert sind. Gemäss Sacheinlagevertrag vom 30. Mai 1962 und Uebernahmebilanz per 1. Mai 1962 übernimmt die Gesellschaft von der bisherigen Kollektivgesellschaft «Morant & Co.», in St. Gallen, sämtliche Aktiven von Fr. 1 747 482.68 und Passiven von Fr. 623 429.45, mit einem Aktivenüberschuss von Fr. 1 124 053.23. Für den Uebernahmepreis von Fr. 1 124 053.23 erhalten die Sacheinleger 1000 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000; Fr. 124 053.23 werden auf Kontokorrent gutgeschrieben. Rechte und Pflichten der Gesellschaft werden rückwirkend auf 1. Mai 1962 übernommen. Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehören an: August Morant-Keller, Präsident, und Hans Morant-d'Aujourd'hui, beide von Oberbüren, in St. Gallen. Sie führen Einzelunterschrift. Einzelprokura wurde erteilt an Erich Lustig, von Ebnat (St. Gallen), in St. Gallen. Geschäftsdomizil: Kreuzbleichstrasse 13.

20. Juni 1962. Hoch- und Tiefbau.
Karl Bruggner's Erben, in Degersheim, Baugeschäft, Hoch- und Tiefbau, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 81 vom 6. April 1962, Seite 1029/30). Die Gesellschafterin Martha Bruggner heisst infolge Verelichung Martha Fischer-Bruggner, ist Bürgerin von Männedorf und Merenschwand (Aargau) und wohnt in St. Gallen. Die Zustimmung des Ehemannes zum Geschäftsbetrieb liegt vor.

22. Juni 1962.
Bodag Bodenbelags AG St. Gallen, in St. Gallen, Vertrieb von Parkett und Bodenbelägen aller Art samt Zubehör, deren Verlegung usw. (SHAB. Nr. 123 vom 30. Mai 1961, Seite 1531). Die Unterschrift von Josef Zehnder, Geschäftsführer, ist erloschen. Kollektivunterschrift zu zweien wurde erteilt an Karl Gradenecker, von Deutschland, in St. Gallen, Geschäftsführer.

22. Juni 1962. Textilien.
Heberlein & Co. A.-G., in Wattwil, Ausrüsterei und Druckerei und Handel mit deren Erzeugnissen usw. (SHAB. Nr. 131 vom 7. Juni 1962, Seite 1679). Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Gerold Signer, von Urnäsch, in Wattwil.

22. Juni 1962.
Baugenossenschaft Rapperswil/Jona, in Rapperswil (SHAB. Nr. 68 vom 24. März 1959, Seite 868). Josef Hollenstein ist als Kassier zurückgetreten, bleibt aber im Vorstand. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Kassier in den Vorstand gewählt: Albert Kaufmann, von Beinwil (Freiamt), in Jona (St. Gallen). Präsident, Sekretär und Kassier zeichnen zu zweien.

22. Juni 1962.
Darlehenskasse Eggersriet, in Eggersriet, Genossenschaft (SHAB. Nr. 63 vom 16. März 1962, Seite 800). Anton Riedener, Aktuar, ist infolge Todes aus dem Vorstand ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Aktuar in den Vorstand gewählt Johann Tobler, von und in Eggersriet. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen zu zweien.

22. Juni 1962. Restaurant.
Hulda Dubs-Ramsauer, in St. Gallen. Inhaberin der Firma ist, mit Zustimmung des Ehemannes, Hulda Dubs-Ramsauer, von Knutwil, in St. Gallen. Restaurationsbetrieb. «Zur Blumenegg», Kornhausstrasse 34.

22. Juni 1962. Gasthaus.
Emma Junginger, Gasthaus z. Ochsen, Buchs, in Buchs, Gasthaus «z. Ochsen» (SHAB. Nr. 127 vom 3. Juni 1948, Seite 1544). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

22. Juni 1962. Chemisch-technische Produkte.
M. Knaus, in St. Gallen, Fabrikation und Vertrieb von chemisch-technischen Produkten (SHAB. Nr. 210 vom 8. September 1960, Seite 2615). Diese Firma wird gemäss Art. 68 HRV infolge Wegzugs des Inhabers von Amtes wegen gelöst.

23. Juni 1962. Interessenvertretung, Beteiligungen usw.
Conti Fasteners AG. (Conti Fasteners SA.) (Conti Fasteners Ltd.) (Conti Fasteners Inc.), in Rapperswil. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten vom 20. Juni 1962 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Zusammenfassung der ausländischen Interessen der «Continental Screw Company», New Bedford (Mass., USA), die Beteiligung an andern Unternehmungen und den Erwerb und die Verwertung von gewerblichen Schutzrechten und Fabrikationsgeheimnissen. Das Grundkapital beträgt Franken 100 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000. Darauf sind Franken 50 000 bar einbezahlt. Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Als einziges Mitglied wurde gewählt Hans Ulrich Rinderknecht, von Zürich, in Küsnacht (Zürich). Er führt Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: c/o Dr. Frehner, Rechtsanwalt, City-Haus.

23. Juni 1962.
Toggenburger Gaswerk A.G., in Wattwil (SHAB. Nr. 52 vom 4. März 1957, Seite 600). Jean Pozzi, Präsident, dessen Unterschrift erloschen ist, und Ernst Lieberherr, sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Der bisherige Vizepräsident Hermann Wälly wurde zum Präsidenten ernannt; Friedrich Solenthaler-Giger, Aktuar, ist nun zugleich Vizepräsident. Sie führen wie bisher Kollektivunterschrift zu zweien. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Fritz Rimensberger, von Kappel und Lütisburg, in Kappel, und Fritz Schelling, von Zürich, in Wattwil. Sie sind nicht zeichnungsberechtigt.

23. Juni 1962. Strumpfwaren.
Nuco A.-G. Marbach, in Marbach, Fabrikation und Vertrieb von Strumpfwaren aller Art (SHAB. Nr. 290 vom 11. Dezember 1957, Seite 3242). Heinz Nüesch, Geschäftsleiter, ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen.

23. Juni 1962. Elektroinstallationen usw.
Kurt Hoehn A.G., in St. Gallen, Elektro-, Sanitär- und andere Bauinstallationen, Export, Import von sowie Handel mit Maschinen, Geräten, Apparaten und andern Artikeln für Haushalt, Industrie und Gewerbe usw. (SHAB. Nr. 296 vom 18. Dezember 1961, Seite 3670). Einzelunterschrift wurde erteilt an Margrit Hoehn, von Richterswil, in St. Gallen. Neues Geschäftsdomicil: Lukasstrasse 21.

23. Juni 1962.
Schweizerische Bankgesellschaft, Zweigniederlassung in Lichtensteig (SHAB. Nr. 143 vom 22. Juni 1962, Seite 1836), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Die Prokura von Fritz Solenthaler ist erloschen.

23. Juni 1962.
A. Küng & Sohn, Sägerei & Holzhandlung, in Walenstadt, Sägerei und Holzhandlung (SHAB. Nr. 78 vom 5. April 1945, Seite 775). Diese Kollektivgesellschaft hat ihre Auflösung beschlossen. Die Firma lautet nun A. Küng & Sohn, Sägerei & Holzhandlung, in Liq. Liquidator mit Einzelunterschrift ist der Gesellschafter August Küng, von Mühlehorn, in Walenstadt. Die Unterschrift des Gesellschafters Max Küng ist erloschen.

23. Juni 1962. Baureinigung usw.
Vinzenz Müller, bisher in St. Gallen, Baureinigungs- und Parkettgeschäft (SHAB. Nr. 174 vom 28. Juli 1961, Seite 2213). Die Firma wird infolge Sitzverlegung nach Teufen (Appenzel A.-Rh.), im Handelsregister des Kantons St. Gallen von Amtes wegen gelöscht (SHAB. Nr. 140 vom 19. Juni 1962, Seite 1795).

23. Juni 1962. Wäsche, Konfektion.
Seitz Alfred, in Rorschach, Handel mit Wäsche und Konfektion (SHAB. Nr. 70 vom 25. März 1946, Seite 920). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

23. Juni 1962. Alkoholfreie Getränke, Kolonialwaren.
Bartholomäus Stoss, in St. Margrethen, Depot der Agis-Produkte (alkoholfreie Getränke) und Kolonialwaren (SHAB. Nr. 303 vom 28. Dezember 1937, Seite 2866). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Graubünden - Grisons - Grigioni

22 giugno 1962. Partecipazioni.
Zeta S.A., precedentemente a Lugano (FUSC. del 25 novembre 1960, N° 277, pagina 3376). Con decisione assembleare in data 15 giugno 1962, la società ha deciso di trasferire la propria sede a Coira e di aumentare il capitale sociale da fr. 50 000 a fr. 200 000 mediante l'emissione di nuove 150 azioni da fr. 1000. Gli statuti sono stati modificati di conseguenza. Gli statuti originari portano la data del 17 novembre 1960. La società ha per iscopo l'acquisto e l'amministrazione di ogni forma di partecipazione ad altre imprese nazionali ed estere, come pure ogni altro investimento di capitale. A titolo eccezionale potrà pure eseguire operazioni immobiliari in proprio. Essa potrà eseguire tutte le transazioni commerciali e finanziarie connesse al suo scopo oppure idonee a favorirne l'oggetto. Il capitale sociale è di fr. 200 000, diviso in 200 azioni al portatore da fr. 1000, interamente liberate. Le pubblicazioni della società sono fatte a mezzo del Foglio ufficiale svizzero di commercio. Le comunicazioni agli azionisti e le convocazioni assembleari sono fatte per lettera raccomandata in quanto l'indirizzo di tutti i soci sia noto. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione da 1 a 5 membri: attualmente da un amministratore unico nella persona del dott. Lorenzo Gilardoni fu Alfredo, da Chiasso, in Lugano. La società è vincolata dalla firma individuale dell'amministratore. Recapito: c/o Dott. E. Tenchio, Obere Plessurstrasse 36.

23. Juni 1962.
Kraftwerke Reichenau A.G., in Tamins (SHAB. Nr. 270 vom 17. November 1960, Seite 3280). Konrad Bärtsch ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Karl Türlér, von Neuenstadt und Erlenbach i. S., in Binningen, Präsident; Alfred Danz, von Grossaffoltern, in Baden und Albert Brunner, von und in Domat/Ems. Die Unterschrift führen nun kollektiv zu zweien: Karl Türlér, Präsident, Alfred Danz, Dr. Fritz Bühlmann, Dr. August Cahannes und Dr. Rudolf Oswald und Heinz Walty, von Oftringen, in Flims dem Verwaltungsrat nicht angehörig.

23 giugno 1962. Prodotti del latte, ecc.
Bamont S. a g. l., in Roveredo, commercio dei prodotti del latte, ecc. (FOSC. del 10 febbraio 1960, N° 33, pagina 489). Con decisione del 25 settembre 1961, la società si è sciolta. La liquidazione essendo terminata, questa ragione sociale è radiata.

23. Juni 1962. Liegenschaften usw.
Liga A.G., St. Moritz, in St. Moritz (SHAB. Nr. 108 vom 10. Mai 1962, Seite 1376). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 21. Juni 1962 wurde die Firma geändert in Liga A.G., Zuoz, und der Sitz nach Zuoz verlegt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Neues Domicil: c/o Treuhandbüro Stoffel.

Aargau - Argovie - Argovia

22. Juni 1962.
O. Stutz Sennerei Islisberg, in Arni-Islisberg, Sennerei und Milchhandlung (SHAB. Nr. 283 vom 3. Dezember 1945, Seite 2994). Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Zürich (SHAB. Nr. 78 vom 3. April 1962, Seite 986) im Handelsregister des Kantons Aargau von Amtes wegen gelöscht.

22. Juni 1962.
E. Widmer A.G. für elektrische Installationen, Aarau, in Aarau (SHAB. Nr. 182 vom 7. August 1957, Seite 2137). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 14. Juni 1962 wurde die Firma in E. Widmer A.G. Elektrotechnische Anlagen und Technisches Büro, Aarau geändert. Zweck des Unternehmens ist die Ausführung sämtlicher elektrotechnischer Installationen und Telephonanlagen, der Betrieb eines technischen Büros für Planung und Bearbeitung von elektrotechnischen Anlagen jeder Art und der Verkauf elektrischer Apparate und Bedarfsartikel. Die Statuten sind entsprechend revidiert worden. Kollektivunterschrift zu zweien mit den bisherigen Zeichnungsberechtigten wurde neu erteilt an Kurt Schaefer, von Aarau, in Suhr.

22. Juni 1962.
E. Widmer A.G. für elektrische Installationen, Suhr, in Suhr (SHAB. Nr. 182 vom 7. August 1957, Seite 2137). Gemäss öffentlicher Urkunde

über die Generalversammlung vom 14. Juni 1962 wurde die Firma in E. Widmer A.G. Elektrotechnische Anlagen und Technisches Büro, Suhr geändert. Zweck des Unternehmens ist die Ausführung sämtlicher elektrotechnischer Installationen und Telephonanlagen, der Betrieb eines technischen Büros für Planung und Beratung von elektrotechnischen Anlagen jeder Art und der Verkauf elektrischer Apparate und Bedarfsartikel. Die Statuten sind entsprechend revidiert worden. Kollektivunterschrift zu zweien mit den bisherigen Zeichnungsberechtigten wurde neu erteilt an Kurt Schaefer, von Aarau, in Suhr. Geschäftsadresse: Tramstrasse 665.

22. Juni 1962. Heizungs- und Lüftungsanlagen usw.
Küng A.-G., Wettingen, in Wettingen; Erstellung von Heizungs- und Lüftungsanlagen, Ausführung von sanitären Installationen sowie Handel mit allen einschlägigen Apparaten (SHAB. Nr. 91 vom 22. April 1953, Seite 955). Einzelprokura ist erteilt worden an Bruno Küng, von Gebenstorf, in Wettingen, ausgedehnt auf die Veräusserung und Belastung von Liegenschaften im Sinne von Art. 459, Abs. 2, OR.

22. Juni 1962.
Drogerie Nil, bisher in Olten, Drogerie und Sanitätsgeschäft (SHAB. Nr. 212 vom 11. September 1950, Seite 2326). Diese Firma hat ihren Sitz nach Rohr verlegt. Inhaber dieser Firma ist Heinrich Nil-Müller, von Loveresse (Bern), nun in Rohr (Aargau) wohnhaft. Der Geschäftsbereich wird neu wie folgt umschrieben: Drogerie, Sanitätsgeschäft und Papeterie. Geschäftsadresse: Hauptstrasse 484.

22. Juni 1962.
H. Leimgrübler, Bauunternehmung, Aarau, in Aarau, Bauunternehmung für Hoch- und Tiefbau (SHAB. Nr. 38 vom 17. Februar 1942, Seite 367). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers und Ueberganges der Geschäftsaktiven und -passiven gemäss Bilanz per 31. Dezember 1961 an die neue Einzelfirma «W. Leimgrübler Bauunternehmung Aarau», in Aarau, erloschen.

22. Juni 1962.
W. Leimgrübler Bauunternehmung Aarau, in Aarau. Inhaber dieser Firma ist Willy Leimgrübler-Hilfiker, von und in Aarau. Die Firma übernimmt die Geschäftsaktiven und -passiven der erloschenen Einzelfirma «H. Leimgrübler, Bauunternehmung, Aarau», in Aarau, gemäss Bilanz per 31. Dezember 1961. Bauunternehmung für Hoch- und Tiefbau, Handel mit Liegenschaften und Grundstücken. Rössligutstrasse 10.

22. Juni 1962.
Jakob Frey Söhne AG, Hoch- und Tiefbau, in Würenlingen. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten und Gründungsurkunde vom 7. Juni 1962 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Uebernahme und Weiterführung des bisher von der Erbgemeinschaft «Jakob Leonz Frei» geführten Baugeschäftes «Jakob Frei Söhne, Hoch- und Tiefbau». Die Gesellschaft kann Hoch- und Tiefbauten aller Art ausführen, Kies- und Sandgruben ausbeulen und Bautransporte durchführen. Sie kann ferner Grundbesitz erwerben, verwalten und veräussern, pachten und verpachten sowie sich an gleichartigen oder verwandten Unternehmen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 90 000, eingeteilt in 90 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft erwirbt von der Erbgemeinschaft «Jakob Leonz Frei» das bisher von dieser geführte Baugeschäft «Jakob Frei Söhne, Hoch- und Tiefbau», Würenlingen, mit Aktiven und Passiven gemäss Uebernahmebilanz per 31. Dezember 1961: Die Aktiven betragen Fr. 364 970.75 und die Passiven Fr. 273 471.90. Vom Aktivenüberschuss von Fr. 91 498.85 werden Fr. 90 000 voll auf das Grundkapital angerechnet. Die Gesellschaft erwirbt des weitern von Walter Frei die Liegenschaft Grundbuch Würenlingen Nr. 2960 zum Preise von Fr. 31 107 gemäss Kaufvertrag vom 25. Mai 1962. Die von der Erbgemeinschaft seit 1. Januar 1962 getätigten Geschäfte gehen auf Rechnung der Aktiengesellschaft. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Es gehören ihm an: Jakob Frei, als Präsident; Walter Frei, als Vizepräsident, und Ernst Frei, als Sekretär, alle von und in Würenlingen. Der Präsident Jakob Frei führt Einzelunterschrift. Der Vizepräsident Walter Frei und der Sekretär Ernst Frei zeichnen kollektiv zu zweien. Geschäftsadresse: Enderingerstrasse 288.

22. Juni 1962. Personen- und Sachentransporte usw.
Gebr. Knecht AG, in Windisch, Personen- und Sachentransporte, Abbruch- und Aushubarbeiten, Handel mit festen und flüssigen Brennstoffen (SHAB. Nr. 115 vom 22. Mai 1959, Seite 1449). Kollektivprokura, beschränkt auf den Geschäftskreis des Hauptsitzes, ist erteilt worden an Heinz Knecht, von Döttingen, in Windisch, und Willy Gurzeler, von Basel, in Hausen (Aargau).

22. Juni 1962. Reisebüro.
Gebr. Knecht AG, Zweigniederlassung Brugg, in Brugg. Unter dieser Firma hat die «Gebr. Knecht AG.», in Windisch, welche die Ausführung von Personen- und Sachen-Transporten, von Abbruch- und Aushubarbeiten sowie den Handel mit festen und flüssigen Brennstoffen bezweckt und am 15. Mai 1959 im Handelsregister des Kantons Aargau eingetragen wurde (Publikation SHAB. Nr. 115 vom 22. Mai 1959, Seite 1449), gemäss Verwaltungsratsbeschluss vom 12. März 1962 in Brugg eine Zweigniederlassung errichtet. Zweck der Zweigniederlassung: Führung eines Reisebüros. Die Zweigniederlassung wird vertreten durch die Verwaltungsratsmitglieder Walter Knecht, von Döttingen, in Windisch (Präsident), und Hans Knecht, von Döttingen, in Windisch, mit Kollektivunterschrift. Einzelprokura, beschränkt auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Brugg, ist erteilt worden an Viktor Keller, von Endingen (Aargau), in Brugg. Geschäftsadresse: Hauptstrasse 4.

22. Juni 1962. Zentralheizungen, Lüftungen, wärmetechnische Anlagen.
Zimmerli und Haller A.G., Zweigniederlassung in Brugg, Bau von Zentralheizungen, Lüftungen und wärmetechnischen Anlagen (SHAB. Nr. 102 vom 3. Mai 1960, Seite 1348), mit Hauptsitz in Olten. Die Prokura des Walter Haller ist erloschen. Neue Geschäftsadresse: Laurstrasse 17.

22. Juni 1962.
Landwirtschaftliche Genossenschaft Unterwiggertal, in Zofingen (SHAB. Nr. 111 vom 13. Mai 1960, Seite 1459). Fritz Gerhardt-Hochuli, Aktuar, ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum neuen Aktuar ist der bisherige Beisitzer Walter Widmer-Wüest, von und in Brittnau, ernannt worden. Der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar zeichnen kollektiv zu zweien; der Verwalter führt Einzelunterschrift.

Thurgau - Thurgovie - Turgovia

20. Juni 1962. Zubehör für Elektrotechnik usw.

Max Hauri, in **Bischofszeil**, Vertrieb von Kleingühlampen, Elektromaterial usw. (SHAB. Nr. 297 vom 18. Dezember 1956, Seite 3217). Jetztige Natur des Geschäftes: Handel mit Zubehör für Elektrotechnik und Beleuchtung sowie mit kunstgewerblichen Artikeln und Haushaltartikeln. Poststrasse.

Tessin - Tessin - Ticino

Ufficio di Bellinzona

22 giugno 1962. Ristorante.

Monti Gaudio, in Bellinzona, ristorante e birreria (FUSC. del 24 luglio 1952, N° 171, pagina 1874). La ditta è radiata a richiesta del titolare per cessione del commercio.

22 giugno 1962. Ristorante.

Del Maschio Cesare, in Bellinzona. Titolare è Cesare Del Maschio, di Mario, d'Italia, in Bellinzona. Ristorante birreria sotto l'insegna «Ristorante Cantonone». Piazza Rinaldo-Simen (stabile Ferrari).

23 giugno 1962. Caffè-birreria.

Prospero Ettore, in Bellinzona, caffè-birreria (FUSC. del 20 dicembre 1950, N° 298, pagina 3270). La ditta è radiata ad istanza del titolare per cessione del commercio.

23 giugno 1962.

Posidone Finanziaria S.A., in Bellinzona. Con atto pubblico e statuti del 9 giugno 1962 è stata costituita, sotto questa ditta, una società anonima avente per scopo l'amministrazione di patrimoni immobiliari e mobiliari in Svizzera e all'estero, la partecipazione ad imprese commerciali, industriali, immobiliari, lo svolgimento di tutte le operazioni finanziarie (con esclusione della pubblica raccolta di depositi di capitali) e l'assunzione di incarichi fiduciari. Il capitale sociale è di fr. 50 000, diviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 ciascuna, interamente liberato. Organo di pubblicità è il Foglio ufficiale svizzero di commercio. Il consiglio di amministrazione è composto di uno a tre membri, che sono: Ferruccio Bolla fu Arnoldo, da Castro, in Lugano, presidente; Guido Ghiringhelli fu Carlo, da e in Bellinzona; Bruno Ragazzi fu Giulio, cittadino italiano, in Milano. Tutti firmano collettivamente a due. Recapito: presso Società Bancaria Ticinese, Bellinzona.

23 giugno 1962.

Luella Finanziaria S.A., in Bellinzona. Con atto pubblico e statuti del 9 giugno 1962 è stata costituita, sotto questa ditta, una società anonima avente per scopo l'amministrazione per conto proprio e di terzi di patrimoni immobiliari e mobiliari, la partecipazione ad imprese commerciali, industriali, immobiliari, lo svolgimento di tutte le operazioni finanziarie (con esclusione della pubblica raccolta di depositi di capitali) e l'assunzione di incarichi fiduciari. Il capitale sociale è di fr. 50 000, diviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 ciascuna, interamente liberate. Organo di pubblicità è il Foglio ufficiale svizzero di commercio. Il consiglio di amministrazione è composto di uno a tre membri, che sono: Ferruccio Bolla fu Arnoldo, da Castro, in Lugano, presidente; Guido Ghiringhelli fu Carlo, da ed in Bellinzona; Bruno Ragazzi fu Giulio, cittadino italiano, in Milano. Tutti firmano collettivamente a due. Recapito: presso Società Bancaria Ticinese, Bellinzona.

Ufficio di Lugano

22 giugno 1962.

City Nuova Società Immobiliare S.A., a Lugano (FUSC. del 20 giugno 1962, N° 141, pagina 1810). Il capitale sociale di fr. 1 000 000 è attualmente interamente liberato.

22 giugno 1962. Ristorante con alloggio.

Rosa Bridel, a Roveredo Capriasca. Titolare è Rosa Bridel nata Mallet, da Moudon e Giacvra, in Roveredo Capriasca, moglie di Carlo Eugenio Bridel che da il suo consenso all'iscrizione. Esercizio di un ristorante con alloggio.

22 giugno 1962. Metalli, carboni, ecc.

Società anonima P. Molinari & Ci., a Lugano (FUSC. del 16 novembre 1957, N° 216, pagina 2444). Con decisione assembleare del 18 giugno 1962 la società ha deciso di trasformare le 1000 azioni di tipo B da fr. 100, nominative, in 100 azioni da fr. 1000 cadauna, al portatore, e nel contempo di aumentare il capitale sociale da fr. 400 000 a fr. 1 000 000 mediante l'emissione di 600 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberate. Lo statuto è stato modificato di conseguenza anche su punti non soggetti a pubblicazione. Il capitale sociale è attualmente di fr. 1 000 000, diviso in 1000 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberate. I membri del consiglio di amministrazione finora con firma collettiva, vincoleranno la società con firma individuale. Pietro Bottani fu Demetrio, da Agra, in Breganzona, è nominato procuratore con firma collettiva a due con altro avente diritto.

22 giugno 1962. Lavori di costruzione.

Impredil S.A., a Lugano (FUSC. del 8 giugno 1962, N° 132, pagina 1693). Il capitale sociale di fr. 100 000 è attualmente interamente liberato.

22 giugno 1962. Lavanderie chimiche.

Silea S.A., a Lugano, lavanderie chimiche (FUSC. del 11 agosto 1961, N° 186, pagina 2356). La società è cancellata d'ufficio dal registro di commercio di Lugano per trasferimento di sede a Zurigo (FUSC. del 18 giugno 1962, N° 139, pagina 1779).

Distretto di Mendrisio

22 giugno 1962.

Carugati S.A. Trasporti Internazionali, in Chiasso, trasporti e spedizioni internazionali di ogni genere, con servizio speciale per i prodotti orto-frutticoli, ecc. (FUSC. del 27 gennaio 1960, N° 21, pagina 291). Arnoldo Carugati, decesso, non è più amministratore unico; la sua firma è quindi estinta. In sua sostituzione è stato nominato Bruno Carugati di Ampello, da ed in Chiasso, con firma individuale. La firma di Bruno Carugati, quale procuratore, è estinta.

23 giugno 1962.

Banca Weiss S.A. (Bank Weiss A.G.) (Weiss Banking Co. Inc.), in Chiasso (FUSC. del 29 marzo 1962, N° 74, pagina 934). Dott. Graziano Papa non fa più parte del consiglio di amministrazione; la sua firma è quindi estinta. In sua sostituzione è stato nominato membro Filippo Solari, da Pianazzo, in Massagno, il quale vincolerà la società con firma collettiva a due. Renato Bianchi, da Vacallo, in Lugano, è stato nominato procuratore, con firma collettiva con altro avente diritto.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau de Lausanne

Rectification.

Baumgartner Papiers S.A., a Lausanne (FOSC. du 28 juin 1962, page 1897). Les administrateurs Maurice Baumgartner et Jean-Louis Grandchamp conservent leurs fonctions de directeurs avec signature collective à deux.

Wallis - Valais - Vallese

Bureau Brig

21. Juni 1962. Elektrizitätswerke, chemische Fabriken.

Lonza A.G., in Gampel, Elektrizitätswerke und chemische Fabriken (SHAB. Nr. 29 vom 5. Februar 1962). Dr. Samuel Schweizer, Vizepräsident, und Emil Keller sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu ist in den Verwaltungsrat gewählt worden Theodor Seiler, von Brig und Zermatt, in Basel; er führt Kollektivunterschrift zu zweien. Henri Droz ist nun Vizepräsident des Verwaltungsrates; er zeichnet wie bisher zu zweien.

Bureau de Sion

8 juin 1962. Radios-télévisions.

Arnold Grand, à Sion. Le chef de cette maison est Arnold Grand, de Loèche, à Sion. Vente, réparations et installations de radios-télévisions. Les Chardonnets, rue des Condémines.

25 juin 1962.

Société Immobilière Bergère S.A., à Crans/Chermignon (FOSC. du 2 février 1956, N° 27, page 289). François Mudry, membre du conseil d'administration, a démissionné; sa signature est radiée. Il est remplacé par Géronce Bagnoud, de Louis, de et à Lens. Le conseil d'administration est maintenant composé de: Emile Besse, président; Henri Duvernay, vice-président, et Géronce Bagnoud, membre. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs.

25 juin 1962. Vélos, garage, etc.

Pierre Triverio, à Sierre, atelier mécanique pour vélos, motos. Exploitation d'un garage, transports de personnes, taxis (FOSC. du 13 mars 1925, N° 59, page 426). Cette raison est radiée par suite de remise de commerce.

25 juin 1962.

Trivério Frères, Garage International, à Sierre. Jean-Bernard Trivério, à Sierre, et Franco Trivério, à Martigny-Ville, d'Italie, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1962. Exploitation du «Garage International», à Sierre, vente de benzine, atelier mécanique, vente de véhicules en tout genre. La société est engagée par la signature individuelle des associés, 18, avenue des Ecoles.

Bureau de St-Maurice

22 juin 1962. Bestiaux.

Alexis Bruchez fils, à Bagnes. Le titulaire est Alexis Bruchez, de et à Bagnes. Commerce de bestiaux. Le Chable (inscription d'office selon décision de l'autorité de surveillance du 8 juin 1962).

22 juin 1962.

Société d'agriculture de Muraz, à Collombey-Muraz; société coopérative (FOSC. du 8 octobre 1958, page 2697). L'assemblée générale du 13 février 1961 a décidé la dissolution de la société; la liquidation est terminée. La raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la «Société coopérative de laiterie de Muraz sur Collombey», à Collombey-Muraz.

22 juin 1962.

R. Leryen et Cie, vins, Martigny-Ville, à Martigny-Ville, société en nom collectif (FOSC. du 18 décembre 1952, page 3084). La société est dissoute depuis le 31 décembre 1954; la liquidation étant terminée, la raison est radiée.

25 juin 1962. Atelier photographique.

Oscar Darbellay, à Martigny-Ville, atelier photographique (FOSC. du 18 avril 1944, page 879). La raison est radiée par suite de constitution de société anonyme.

25 juin 1962.

Photos-Editions Darbellay S.A., à Martigny-Ville. Selon acte authentique et statuts du 18 juin 1962, s'est fondée sous cette raison une société anonyme visant l'édition et la vente de cartes postales photographiques et toute activité s'y rapportant. Par convention et inventaire du 7 juin 1962 sont apportés les machines, le matériel d'exploitation et le stock de la maison «Oscar Darbellay», à Martigny-Ville, radiée. Cet apport est accepté pour le prix de fr. 50 000, dont fr. 30 000 sont payés par remise à l'apporteur de 60 actions de fr. 500 de la société, entièrement libérées. Fr. 30 000 ont été libérés en espèces. Le capital social est de fr. 60 000; il est divisé en 120 actions nominatives de fr. 500 toutes entièrement libérées. Les convocations se font par la Feuille officielle suisse du commerce, qui est l'organe social de publicité, ou par avis personnels. L'administration se compose d'un ou de plusieurs membres, actuellement de Jean Aetis, de Martigny-Bourg, président, et Oscar Darbellay, de Liddes, secrétaire, les deux à Martigny-Ville, qui signent collectivement.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen - Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist

(Ausverkaufsordnung vom 16. April 1947)

Am 30. Juni 1962 ist an Herrn **Andrea Mazzolini**, Bazar, Roveredo (GR), die Bewilligung erteilt worden, sein Geschäft im Haus Nr. 41 in Roveredo durch einen Totalausverkauf zu liquidieren. Mit der Bewilligung wurde Herrn **Andrea Mazzolini**, Roveredo, für die Dauer von **5 Jahren**, beginnend am 6. September 1962 verboten, auf dem Gebiet der ganzen Schweiz ein gleiches oder ähnliches Geschäft zu eröffnen, zu übernehmen oder sich an einem solchen zu beteiligen (Art. 16 der eidg. Ausverkaufsordnung). (AA. 154)

Chür, den 30. Juni 1962.

Kantonale Polizeibehörde Graubünden, Pass- und Patentbüro.

Banque de Crédit International, Genève

Bilan au 31 décembre 1961

Actif		Bilan au 31 décembre 1961		Passif	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Caisse et compte de chèques postaux	2 471 914	73	Engagements en banque à vue	3 855 885	21
Avoirs en banque à vue	31 985 406	38	Engagements en banque à terme	16 151 367	20
Effets de change	17 862 528	60	Engagements découlant d'opérations de report	140 899	20
Reports	141 011	50	Comptes de chèques et comptes créanciers à vue	25 326 550	62
Comptes courants débiteurs en blanc	4 274 646	75	Créanciers à terme	22 431 878	35
Comptes courants débiteurs garantis par créances hyp.	1 227 343	50	Livrets de dépôts	1 115 797	20
Comptes courants débiteurs garantis par d'autres gages	13 291 106	67	Traites et acceptations	215 500	—
Avances et prêts à terme fixe en blanc	485 185	50	Autres postes du passif	1 281 715	86
Avances et prêts à terme fixe garantis par d'autres gages	98 927	15	Capital	5 125 000	—
Titres et participations permanentes	2 624 304	35	Réserves	100 000	—
Participations syndicales	30 983	—	Report de l'exercice précédent	Fr. 56 477.46	
Mobilier et machines	190 104	—	Bénéfice net 1961	Fr. 397 427.38	84
Frais d'aménagement de locaux	782 778	30			
Autres postes de l'actif	729 227	70	Garanties, accreditifs irrévocables et engagements par endos: Fr. 28 360 954.05		
	76 198 498	48		76 198 498	48
Charges	Compte de pertes et profits de l'exercice 1961			Produits	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Intérêts débiteurs	1 129 278	22	Solde reporté de l'exercice précédent	56 477	46
Commissions	91 709	13	Intérêts créanciers	1 120 521	44
Organes de la banque et personnel	784 677	60	Commissions	936 653	24
Frais généraux et frais de bureau	536 715	56	Produit du portefeuille effets	562 926	61
Impôts et taxes	50 464	60	Produit du portefeuille titres	634 188	40
Amortissements et provisions	288 098	—	Divers	24 080	80
Solde ancien	Fr. 56 477.46				
Bénéfice net 1961	Fr. 397 427.38	84			
	3 334 847	95		3 334 847	95
Titres et participations permanentes au 31 décembre 1961					
Fr.					
Actions suisses:					
Sociétés financières	105 260.—				
Sociétés industrielles	71 300.—				
Divers	440 100.—				
Obligations étrangères:					
Corporations de droit public	20 065.—				
Divers	86 900.—				
Actions étrangères:	1 900 679.35				
Total	2 624 304.35				

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Bundesratsbeschluss

über die Ausrichtung der Anbauprämien für Futtergetreide
(Vom 22. Juni 1962)

Der Schweizerische Bundesrat, gestützt auf Artikel 20 des Landwirtschaftsgesetzes vom 3. Oktober 1951 sowie in Anwendung von Artikel 10 der Allgemeinen Landwirtschafts-Verordnung vom 21. Dezember 1953, beschliesst:

Art. 1. Anbauprämien für Futtergetreide werden nur für solche mit einer beitragsberechtigten Kultur bepflanzte Grundstücke ausgerichtet, deren Fläche mindestens 1 Are beträgt.

Bruchteile von Aren sind nicht prämierechtigt.

Art. 2. Bei Bezug der Mahlprämie für Gerste, Mais, Einkorn und Emmer wird die Anbauprämie (Grundprämie plus Gebirgszuschlag oder plus Zuschlag für Hanglagen) um 25 Prozent gekürzt.

Bei einer Anbaufläche von weniger als 9 Aren mahlprämierechtiger Kulturen unterbleibt die Kürzung.

Artikel 11 der Verordnung vom 21. Dezember 1953 über wirtschaftliche Bestimmungen des Landwirtschaftsgesetzes (Allgemeine Landwirtschafts-Verordnung) bleibt vorbehalten.

Art. 3. Die Anmeldung der prämierechtigten Kulturen hat durch die Pflanz in der Zeit vom 1. Mai bis 31. Mai bei der Gemeindestelle für Ackerbau zu erfolgen. Diese stellt dafür dem Landwirt eine vorgedruckte Karte zur Verfügung.

Die Abteilung für Landwirtschaft kann diesen Anmeldetermin auf Antrag des Kantons für geschlossene Gebiete innerhalb der Gebirgszone verlängern.

Die Gemeindestellen für Ackerbau errichten sofort nach Ablauf der Anmeldefrist ein Verzeichnis der angemeldeten Kulturen sowie der Anzahl Pflanz und übermitteln dieses Verzeichnis unverzüglich der kantonalen Zentralstelle für Ackerbau. Im Anschluss daran überprüfen sie die von den Pflanzern eingereichten Angaben über die Anbauflächen und führen vor der Ernte die Beurteilung des Standes der Felder durch. Diese Angaben tragen sie in die Anmeldekarten ein und übermitteln die Karten der erwähnten Zentralstelle auf den von dieser festgesetzten Zeitpunkt.

Art. 4. Die kantonalen Zentralstellen für Ackerbau überprüfen stichprobenweise die von den Gemeindestellen vorgenommenen Kontrollen über die angebauten Flächen und die Beurteilung der Kulturen sowie die Prämienanträge. Sie setzen gestützt darauf nach einheitlichem Maßstab bemessene Prämien fest und reichen die Abrechnungen der Abteilung für Landwirtschaft ein.

Art. 5. Die Abteilung für Landwirtschaft sorgt für die Ausrichtung nach einem für alle Kantone einheitlichen Maßstab bemessener Prämien sowie für deren Ueberweisung zuhanden der Pflanz.

Sie kann die Festsetzung und Auszahlung von Prämien jederzeit überprüfen. Sie hat dabei im besonderen Unrecht ausgerichtete Prämien zurückzuverlangen.

Für die Festsetzung und Auszahlung von Prämien sind die von der Abteilung für Landwirtschaft ausgearbeiteten Formulare zu verwenden.

Art. 6. Dieser Beschluss tritt rückwirkend auf den 1. Mai 1962 in Kraft. Mit dem Inkrafttreten dieses Beschlusses ist der Bundesratsbeschluss vom 18. Mai 1951 über die Ausrichtung der Anbauprämien für Futtergetreide aufgehoben.

Arrêté du Conseil fédéral

concernant l'allocation de primes de culture pour céréales fourragères
(Du 22 juin 1962)

Le Conseil fédéral suisse, vu l'article 20 de la loi sur l'agriculture du 3 octobre 1951; vu l'article 10 de l'ordonnance générale sur l'agriculture du 21 décembre 1953, arrête:

Article premier. La prime de culture pour les céréales fourragères n'est versée que si les parcelles dont la culture donne droit à la prime atteignent au moins un are.

Les fractions d'are ne donnent pas droit à la prime.

Art. 2. Lorsque la prime de mouture est touchée pour de l'orge, du maïs, de l'engrain et de l'amidonner, la prime de culture (prime de base, ainsi que suppléments de montagne ou pour terrains en forte pente) est réduite de 25 pour cent.

La réduction n'est pas opérée dans les cas où la culture donnant droit à la prime de mouture couvre moins de 9 ares.

L'article 11 de l'ordonnance du 21 décembre 1953 relative à des dispositions de caractère économique de la loi sur l'agriculture (ordonnance générale sur l'agriculture) est réservé.

Art. 3. Les cultures donnant droit à la prime doivent être annoncées par les producteurs eux-mêmes, entre le 1^{er} et le 31 mai, à l'office communal de la culture des champs, qui tient à la disposition des intéressés une carte préparée à cet effet.

La division de l'agriculture peut, à la demande du canton, prolonger ce délai pour des secteurs de la zone de montagne nettement délimités.

Sitôt expirée la période d'inscription, les offices communaux de la culture des champs établissent la liste des cultures annoncées, ainsi que des planteurs, et la remettent sans délai à l'office cantonal. Ils vérifient ensuite les déclarations des planteurs relatives aux surfaces cultivées et apprécient l'état des champs avant la récolte. Ils transcrivent les indications s'y rapportant sur les cartes d'inscription, qu'ils adressent à l'office cantonal pour la date fixée par celui-ci.

Art. 4. Les offices cantonaux procèdent à des sondages pour vérifier l'exactitude du contrôle des offices communaux, leur appréciation des cultures, comme aussi le bien-fondé de leurs propositions relatives aux primes. Ils fixent alors ces dernières selon des normes uniformes et envoient les comptes à la division de l'agriculture.

Art. 5. La division de l'agriculture pourvoit à ce que les primes soient calculées selon des normes uniformes pour tous les cantons et à ce qu'elles soient payées aux cultivateurs.

Elle peut vérifier en tout temps les primes allouées et versées. Elle doit en particulier exiger le remboursement des montants indûment payés.

Pour la fixation et le paiement des primes, il y a lieu d'employer les formules de la division de l'agriculture.

Art. 6. Le présent arrêté prend effet au 1^{er} mai 1962.

L'arrêté du Conseil fédéral du 18 mai 1951 concernant l'allocation de primes de culture pour céréales fourragères est abrogé à la même date.

Schweizerische Nationalbank — Banque nationale suisse

Aktiven — Actif	Ausweis — Situation 30. Juni 1962		Veränderungen Changements	
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Goldbestand — <i>Eneisse or.</i>	10 424 490 954.35	—	—	—
Devisen — <i>Devises</i>	1 282 554 224.57	+ 171 278 751.71		
Inlandportfeuille — <i>Portfeuille effets sur la Suisse:</i>				
Wechsel — <i>Effets de change</i>	55 614 317.25			
Schatzanweisungen des Bundes — <i>Rescriptions de la Confédération suisse</i>	3 000 000.—	— 4 523 727.32		
Lombardvorschüsse — <i>Avances sur nantissement</i> ..	28 411 594.41	+ 10 876 703.96		
Wertschriften — <i>Titres:</i>				
deckungsfähige — <i>pouvant servir de couverture</i> ..	16 176 000.—			
andere — <i>autres</i>	26 592 801.—	— 2 950.—		
Korrespondenten — <i>Correspondants:</i>				
im Inland — <i>en Suisse</i>	38 336 952.25			
im Ausland — <i>à l'étranger</i>	6 786 305.74	+ 11 218 786.22		
Sonstige Aktiven — <i>Autres postes de l'actif</i>	31 462 781.44	— 549 613.99		
Zusammen — Total	11 893 425 931.01			

Passiven — Passif	Ausweis — Situation 30. Juni 1962		Veränderungen Changements	
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Eigene Gelder — <i>Fonds propres</i>	51 000 000.—	—		
Notenumlauf — <i>Billets en circulation</i>	7 501 339 375.—	+ 228 011 695.—		
Tägl. fällige Verbindlichkeiten — <i>Engagements à vue:</i>				
Girorechnungen von Banken, Handel und Industrie — <i>Compte de virements des banques, du commerce et de l'industrie</i>	2 239 514 039.64			
übrige täglich fällige Verbindlichkeiten — <i>autres engagements à vue</i>	459 373 357.20	— 39 412 582.60		
Girorechnungen von Banken mit vorübergehender zeitlicher Bindung — <i>Comptes de virements de banques temporairement liés</i>	1 035 000 000.—	—		
Verbindlichkeiten auf Zeit — <i>Engagements à terme</i>	400 000 000.—	—		
Sonstige Passiven — <i>Autres postes du passif</i>	204 199 159.17	— 301 161.82		
Zusammen — Total	11 893 425 931.01			

Offizieller Diskontsatz seit 26. 2. 59 — *Taux officiel d'escompte depuis le 26. 2. 59:* 2%
 Offizieller Lombardzinsfuß seit 26. 2. 59 — *Taux officiel pour avance depuis le 26. 2. 59:* 3%

Spezialdiskontsätze für Pflichtlagerwechsel seit 1. Juni 1959

Taux spéciaux d'escompte pour effets de stocks obligatoires depuis le 1er juin 1959

- a) für Pflichtlager in Lebens- und Futtermitteln *pour stocks obligatoires de denrées alimentaires* 1 3/4%
 b) für übrige Pflichtlager *pour autres stocks obligatoires* 2%
 et furrages 152. 3. 7. 62.

Supplément N° 69

Petites actions et actions sans valeur nominale

Ce rapport du groupe d'étude constitué par le Département fédéral de l'économie publique pour l'étude de la question des actions d'un montant peu élevé (petites actions) est rendu public sous forme de supplément N° 69 à «La Vie économique».

Le fascicule de 24 pages est en vente au prix de 3 fr. 85 (frais compris). On voudra bien adresser les commandes à la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstrasse 3, à Berne; compte de chèques postaux III 520.

Taux de salaires et heures de travail fixés dans des contrats collectifs, 1959 à 1961

Sous ce titre a paru le 70^e supplément de «La Vie économique» publié par les soins de l'Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail.

On y trouve les principaux résultats des enquêtes menées chaque année en automne, auprès des associations professionnelles patronales et ouvrières, sur les taux de salaires et la durée du travail prévus par les contrats collectifs. Le supplément porte sur les années 1959 à 1961 et mentionne plus de 4000 taux de salaires pratiqués dans toutes les branches d'activité et classés selon les catégories de travailleurs ainsi que d'après le champ d'application des contrats collectifs. La nouvelle publication fait suite aux suppléments N°s 54, 58, 61, 65 et 68 de «La Vie économique» qui concernaient les années 1946 à 1959. On dispose ainsi de données comparatives pour seize années successives. Cette étude, qui donne une vue d'ensemble du niveau et du mouvement des salaires, constitue une précieuse source de renseignements pour tous ceux qui s'intéressent aux problèmes de la rémunération du travail. Le texte de l'ouvrage est rédigé dans les trois langues officielles.

Le prix de ce fascicule s'élève à 12 fr. 35. On est prié d'adresser les commandes à la Feuille officielle suisse du commerce, 3, Effingerstrasse, Berne. Par souci de simplification, le fascicule est envoyé contre remboursement. Les intéressés qui ne désirent pas d'envoi contre remboursement peuvent verser le montant en question au compte de chèques postaux III 520, Feuille officielle suisse du commerce, Berne, en ayant soin de mentionner la commande au verso du talon; aux fins de prévenir toute confusion, les personnes qui utilisent ce dernier mode de paiement voudront bien s'abstenir de confirmer leur versement par lettre.

Quelques exemplaires des suppléments N°s 58, 61, 65 et 68 cités ci-dessus sont encore disponibles et peuvent être obtenus à des conditions avantageuses.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern. — Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne.

S.A. des Ateliers de Sécheron, Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le lundi 9 juillet 1962, à 11 heures, au siège social de la société: 14, avenue de Sécheron, Genève, avec l'ordre du jour suivant:

- 1^o Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1961/1962.
- 2^o Rapport des contrôleurs sur les comptes du dit exercice.
- 3^o Approbation des comptes, décision concernant l'attribution du bénéfice et décharge à donner au conseil d'administration pour sa gestion.
- 4^o Election de deux administrateurs.
- 5^o Election de deux contrôleurs pour l'exercice 1962/1963.

Pour prendre part à cette assemblée, tout détenteur d'actions au porteur doit, avant le 6 juillet 1962, déposer ses titres, soit au siège de la société, soit dans un des établissements financiers suivants:

à Genève:

Société de Banque Suisse, 2, rue de la Confédération
 Messieurs Hentsch & Cie, 15, rue de la Corratierie
 Crédit Suisse, 2, Place Bel-Air

à Lausanne:

Société de Banque Suisse, 16, place St-François

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport de gestion, ainsi que celui des contrôleurs seront à la disposition des actionnaires dès le 29 juin 1962 au siège social de la société.

Les transferts d'actions nominatives sont suspendus du 23 juin au 9 juillet 1962.

Genève, le 20 juin 1962.

Le conseil d'administration.

Transelectric S.A., Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

le vendredi 13 juillet 1962, à 16 heures 30, à l'Hotel du Rhône, quai Turrettini.

Ordre du jour:

- 1^o Approbation du procès-verbal de l'assemblée générale ordinaire du 30 mai 1962 à Genève.
- 2^o Constatation de la souscription et de la libération de l'augmentation du capital social de Fr. 1 500 000 à Fr. 2 000 000, décidée par l'assemblée générale du 30 mai 1962.
- 3^o Nouvelle augmentation du capital social à Fr. 2 500 000.
- 4^o Modification de l'article 3 des statuts.
- 5^o Divers.

Les actionnaires qui désirent prendre part à l'assemblée générale sont priés de déposer leurs actions au plus tard le 12 juillet 1962, à 12 heures, au siège de la société, 8, rue Dassicr, à Genève, ou auprès d'un établissement bancaire de premier ordre.

Le récépissé pour dépôt des actions vaudra comme carte d'admission à l'assemblée générale, Genève, le 2 juillet 1962.

Le conseil d'administration.

Société romande d'électricité

Les actionnaires sont avisés que, selon décision de l'assemblée générale ordinaire du 29 juin 1962, il leur sera payé, dès le 30 juin 1962

un dividende pour l'exercice 1961 de 6%, soit	Fr. 18.—
sous déduction du timbre fédéral sur les coupons de 3% et de l'impôt fédéral anticipé de 27%, perçus à la source	Fr. 5.40
soit net	Fr. 12.60

par action, contre remise du coupon N° 23 aux domiciles suivants:

BANQUE CANTONALE VAUDOISE UNION DE BANQUES SUISSES
 à Lausanne et dans ses agences à Vevey, Montreux et Lausanne

BANQUE POPULAIRE SUISSE SOCIÉTÉ ROMANDE D'ÉLECTRICITÉ
 à Montreux à Clarens-Montreux

Universale Rückversicherungs-Aktiengesellschaft

Zürich

Dividendenzahlung

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 27. Juni 1962 hat beschlossen, für das Geschäftsjahr 1961 eine Dividende von 5% auszurichten.

Der Coupon Nr. 7 wird mit brutto Fr. 50.—, abzüglich Fr. 15.— für 3% Coupon- und 27% Verrechnungssteuer, mit netto Fr. 35.— eingelöst, und zwar am Schalter der Gesellschaft, Bahnhofstrasse 1, Zürich 1.

Zürich, den 27. Juni 1962.

Universale
 Rückversicherungs-Aktiengesellschaft
 Der Verwaltungsrat.

Cificio Bank AG., Zürich

Bahnhofstrasse 12

Umwandlung von Vorzugsaktien in Stammaktien

Vorbehältlich der Genehmigung durch eine einberufene Generalversammlung der Aktionäre können bis zum 31. Juli 1962 Inhaber von Vorzugsaktien Cificio Bank AG., deren Umwandlung in Stammaktien verlangen.

Gegen Nachweis des Interesses erteilt die Cificio Bank AG. nähere Auskünfte über die Bedingungen und Modalitäten.

Zürich, den 27. Juni 1962.

Der Verwaltungsrat.

POLYAETHYLEN-BEUTEL

bedruckt und unbedruckt,
in allen Grössen vom Portionenbeutel bis zum
Fasseinlagebeutel
Unsere modern eingerichteten Fabrikations-Anlagen
gewährleisten eine einwandfreie Bedienung
GEISSMANN-PAPIER AG, DOTTIKON/AG
Extension Plastic
Telefon (057) 7 35 60 und 7 38 31

Oeffentliches Inventar - Rechnungsruf

Art. 582 (ZGB)
Erblasser:
Emil Geissmann-Diriwächter
geb. 1902, Bauunternehmer von Hägglingen (AG), wohnhaft ge-
wesen in Müncheusteu, multiere Gstaadstrasse 6, gestorben am 11. Juni
1962.
Eingehfrist: für Gläubiger und Schuldner einschliesslich Bür-
schaftsgläubiger, bis 17. August 1962, bei Gefahr des Ausschlusses
der Gläubiger gemäss Art. 590 ZGB.
Im weitem wird auf die Publikation im basellandsch. Amtsblatt
Nr. 1 vom 5. Juli 1962 verwiesen.
Artesheim, den 28. Juni 1962. Erbschaftsamt Artesheim.

unoclass®
Hängeregistratur
Für das Büro: Rüegg-Naegele + Cie AG Zürich Bahnhofstr. 22, Tel. 051/23 37 07




Depuis 50 ans nous
accordons des
Prêts
sans caution. Ré-
ponse rapide. Petits
remboursements
mensuels. Discrétion
complète.
Banque Procrédit
Fribourg
Tél. (031) 2 64 31

PATENTE
KIRCHHOFER,
RYFFEL & CO.
ZÜRICH, BAHNHOFSTR. 65

Inserate
im Schweizerischen
Handelsamtsblatt
haben stets Erfolg!

West Rand Investment Trust Limited (WRIT)

(eingetragen in der Südafrikanischen Republik)
Mittellung an die Inhaber von 4 1/2 %-Obligationen unserer Gesellschaft von 1954 (Schweizer-
Franken-Anleihe)
Ablauf des Konversionsrechtes
Die Obligationäre werden unter Bezugnahme auf die Pressemitteilung vom 19. Juni 1962
daran erinnert, dass das ihnen zustehende Recht auf Konversion der Obligationen in 29
ordinary shares der Gesellschaft zuzüglich einer Barauszahlung von Rand 3.76 pro Obligation
von Fr. 1000.— Nennwert am 31. Juli 1962 ablaufen wird.
Nach den Anleihebedingungen haben die Aktien, die auf Grund von zwischen dem
15. Juni 1962 (Datum der Publikation der am 14. Juni 1962 erfolgten Erklärung der Interims-
Dividende von 12 1/2 cts pro Aktie) und dem 31. Juli 1962 (letzter Tag der Konversionsfrist)
erhaltenen Konversionsanmeldungen ausgegeben werden, keinen Anspruch auf diese Interims-
Dividende.
Obgleich dies in den Anleihebedingungen nicht vorgesehen ist, erhalten die Inhaber
von zur Konversion während der oben erwähnten Frist eingereichten Obligationen, gegen
Ablieferung des entsprechenden Coupons den Halbjahreszins per 31. Juli 1962.
Als Konversionsdatum gilt nach den Anleihebedingungen der Zeitpunkt, an welchem das
Konversionsbegehren bei der Gesellschaft eintrifft, doch wird die Zuteilung der neuen Aktien
erst am 1. August 1962 erfolgen.
Auftrags des Verwaltungsrates
Angla American Corporation of South Africa, Limited
London Secretaries: R.V. Pritchard.
Londoner Geschäftsstelle
40, Holborn Viaduct, E.C. 1
29. Juni 1962.

Rhätische Werke für Elektrizität AG., Thusis

Die heutige Generalversammlung der Aktionäre unserer Gesellschaft hat die Dividende
für das Geschäftsjahr 1961 auf Fr. 60.— pro Aktie festgesetzt. Der Goupon Nr. 30 wird dem-
nach mit Fr. 60.—, abzüglich 3% eidg. Couponssteuer und 27% Verrechnungssteuer, somit mit
Fr. 42.— netto
ab heute an der Kasse unserer Gesellschaft in Thusis eingelöst.
Thusis, den 2. Juli 1962. Der Verwaltungsrat.

Winckler S.A., Marly-le-Petit (Fribourg)

L'assemblée générale des actionnaires de Winckler S.A., tenue le 22 mai 1962, a décidé
la transformation en actions nominatives des 2600 actions de privilèges au porteur et des
2800 actions ordinaires au porteur formant le capital-actions de la société. Cette décision et la
décision de modification des statuts qui en fut la conséquence ont été publiées dans la Feuille
officielle suisse du commerce, N° 147, du 27 juin 1962, page 1880.
Les porteurs d'actions qui pourront justifier de leur qualité d'actionnaire à la date du
22 mai 1962 et confirmeront que ces actions leur appartiennent en propre seront inscrits de
plein droit au registre des actionnaires. Dans les autres cas, l'inscription sera soumise au
consentement du conseil d'administration.
Les établissements bancaires suivants sont désignés comme domicile d'échange des actions:
Banque de l'Etat de Fribourg
Banque Populaire Suisse
Les actionnaires devront déposer leurs titres jusqu'au 15 août 1962. Les nouvelles actions
seront délivrées aussitôt que possible.
Marly-le-Petit, le 3 juillet 1962. Le conseil d'administration.

Société Financière Valoria S.A., Genève

Paiement du dividende de l'exercice 1961
L'assemblée générale ordinaire des actionnaires de la société réunie le 29 juin 1962 a
fixé le dividende de l'exercice 1961 à Fr. 14.— brut par action, soit après déduction de l'impôt
sur les coupons de 3% et de l'impôt anticipé de 27% à Fr. 9.80 net par action, payable dès
le 30 juin 1962 contre remise du coupon N° 5 aux guichets de MM. Lombard, Odier & Cie,
banquiers, 11, rue de la Corratierie, à Genève.
Il est rappelé, au surplus, que la société United Securities S.A., dont une action est
attachée à chaque titre de la Société Financière Valoria S.A., mettra également en paiement
le 30 juin 1962 und dividende de \$ USA 1.— par action, net de tous impôts, contre remise du
coupon N° 5 aux guichets de MM. Lombard, Odier & Cie, à Genève.
Genève, le 29 juin 1962. Le conseil d'administration.

Aper S.A., Genève

Société pour la vente d'apéritifs et champagne de marque
Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
mardi 17 juillet 1962, à 11 heures, au siège de la Société, 54, rue de Lausanne, à Genève.
Ordre du jour:
1° Rapport du conseil d'administration.
2° Rapport du commissaire-vérificateur.
3° Approbation des comptes et du bilan de l'exercice clos le 31 décembre 1961.
4° Décharge au conseil d'administration.
5° Répartition du bénéfice.
6° Elections.
Le conseil d'administration.

Prêts sur gages et Mont-de-Piété de Lausanne S.A.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
pour le samedi 14 juillet 1962, à 15 heures, au Café de la Claebe, entrée Graud-Pant 8.
Ordre du jour statutaire.
Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont à la disposition
des actionnaires dans les bureaux de l'établissement, rue de la Louve 4, où les cartes d'admis-
sion à l'assemblée sont délivrées sur présentation des actions ou certificats de dépôts de celles-
ci, jusqu'au 13 juillet 1962.
Le conseil d'administration.

Säntis-Schwebbahn AG., Urnäsch

Dividendenauszahlung
Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 28. Juni 1962 gelangen für
die Stamm- und Prioritätsaktien folgende Dividenden zur Auszahlung:
Ordentliche Dividende Fr. 20.—
Superdividende Fr. 30.—
Demzufolge werden
Coupon Nr. 20 der Stammaktien
Coupon Nr. 17 der Prioritätsaktien mit
Fr. 50.—
abzüglich 30% eidg. Coupon- und Verrechnungssteuer durch die Appenzel-
Ausserrhodische Kantonalbank in Herisau eingelöst.
Herisau, den 29. Juni 1962.
Die Geschäftsleitung der Säntis-Schwebbahn AG.

Arth-Rigi-Bahn

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 27. Juni 1962 hat beschlossen, für das
Rechnungsjahr 1961 die folgenden Dividenden auszuschütten:
Aktien I. Ranges
eine Dividende von 4%
Fr. 12.— abzüglich
Fr. 3.60 30% Coupons- und Verrechnungssteuer
Fr. 8.40 netto
Aktien II. Ranges
eine Dividende von 4%
Fr. 2.— abzüglich
Fr. .60 30% Coupons- und Verrechnungssteuer
Fr. 1.40
Die Auszahlung der Dividenden erfolgt ab heute, und zwar auf den Aktien I. Ranges
gegen Einlieferung des Coupons Nr. 5, und auf Aktien II. Ranges gegen Einlieferung des
Coupons Nr. 18 bei den folgenden Einlösungsstellen:
Kantonalbank Schwyz
Schweizerische Kreditanstalt
Schweizerische Bankgesellschaft
Zürcher Kantonalbank
Zuger Kantonalbank
Luzerner Kantonalbank
Guyerpeller Zurmout Bank AG., Zürich
Goldau, den 2. Juli 1962. Der Verwaltungsrat.

Compagnie Aramayo de Mines en Bolivie S.A.

En vertu de l'autorisation donnée par l'assemblée générale du 28 juin 1962, les proprié-
taires d'actions au porteur sont informés que le dividende N° 3 pour l'exercice 1961 de Fr. 2.—
par action, moins les impôts suisses d'ensemble 30%, sera mis en paiement en échange du
coupon N° 1 dès le 10 juillet 1962 à la Société de Banque Suisse, 2, rue de la Confédération,
Genève, et à la Swiss Bank Corporation, 99, Gresham Street, Londres, E.C. 2.
Ce dividende sera également payé par chèque aux actionnaires figurant dans les registres
de la Compagnie en date de ce jour.
Genève, le 3 juillet 1962. Le conseil d'administration.